

## Vorlage Nr. 303/08

Betreff: **Radweg K 68, Paschenaustraße, von OD-Grenze bis L 593, Hopstener Damm**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

|                     |                            |                                 |                       |             |              |              |                |                      |
|---------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------|--------------|--------------|----------------|----------------------|
| <b>Bauausschuss</b> | <b>21.08.2008</b>          | <b>Berichterstattung durch:</b> | <b>Herrn Schröder</b> |             |              |              |                |                      |
| <b>TOP</b>          | <b>Abstimmungsergebnis</b> |                                 |                       |             |              | <b>z. K.</b> | <b>vertagt</b> | <b>verwiesen an:</b> |
|                     | <b>einst.</b>              | <b>mehr.</b>                    | <b>ja</b>             | <b>nein</b> | <b>Enth.</b> |              |                |                      |
|                     |                            |                                 |                       |             |              |              |                |                      |

### Betroffene Produkte

|      |                             |
|------|-----------------------------|
| 5301 | Öffentliche Verkehrsflächen |
|------|-----------------------------|

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

|  |
|--|
|  |
|--|

### Finanzielle Auswirkungen

Ja       Nein

| Gesamtkosten der Maßnahme | Finanzierung  |             | Jährliche Folgekosten | Ergänzende Darstellung<br><small>(Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge)</small> |
|---------------------------|---|-------------|-----------------------|--|
|                           | Objektbezogene Einnahmen<br><small>(Zuschüsse/Beiträge)</small> | Eigenanteil |                       |  |
| €                         | €   | €           | €                     | siehe Ziffer der Begründung  |

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ € zur Verfügung.
- in Höhe von \_\_\_\_\_ **nicht** zur Verfügung.

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

### **Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Bauausschuss nimmt die vorgestellte Planung zum Umbau der K 68 und Neubau eines kombinierten Fuß- und Radweges an der K 68, Paschenaustraße zwischen der OD-Grenze und der L 593, Hopstener Damm zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser Planung in Zusammenarbeit mit dem Kreis Steinfurt die erforderlichen Grunderwerbsgespräche zu führen.

### **Begründung:**

Die Stadt Rheine und der Kreis Steinfurt haben mit Datum vom 08. März 2008 eine Planungsvereinbarung zum Neubau eines Radweges an der K 68, Paschenaustraße, zwischen der OD-Grenze und dem Anschluss an den bestehenden Radweg an der L 593, Hopstener Damm, geschlossen. Das Ingenieurbüro Büchter hat einen Vorentwurf zum Bau des Radweges erarbeitet, der Grundlage für die weitere Bearbeitung sein soll.

Der Radweg weist eine Länge von etwa 400 m auf und wird auf der südlichen Seite der Paschenaustraße geführt. Es ist vorgesehen, die Fahrbahn auf 5,50 m zu verbreitern und die Linienführung im Kreuzungsbereich mit dem Schürweg der Verkehrsbedeutung anzupassen.

Der Radweg soll in einer Breite von 2,50 m hergestellt werden. Zum Schutz der Radfahrer wird ein begrünter Schutzstreifen (Bankett) in einer Breite von 1,50 m angelegt. Zur Abgrenzung des Radweges zu den bestehenden Ackerflächen sind ein Bankett in 0,75 m Breite und eine Entwässerungsmulde in 1,00 m Breite vorgesehen.

Im Bereich der Einmündung Schürweg soll eine Mittelinsel für ein sicheres Überqueren der Paschenaustraße sorgen. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass die Sportanlagen des SC Altenrheine gefahrlos erreicht werden können.

Eine Kostenermittlung ist bisher noch nicht erfolgt, da zunächst der Aufbau der Fahrbahn untersucht werden muss, um den Umfang der Sanierung der alten Fahrbahn bestimmen zu können.

Die vorgestellte Vorentwurfsplanung soll dazu dienen, mit den betroffenen Eigentümern der für den Ausbau des Radweges benötigten Flächen Grunderwerbshandlungen führen zu können.

### **Anlagen:**

- Anlage 1: Antrag der CDU-Fraktion
- Anlage 2: Übersichtsplan, M.: 1 : 5.000
- Anlage 3: Lageplan, M.: 1 : 500
- Anlage 4: Querschnitt, M.: 1 : 50

